Mittag-Ausgabe.

Verantwortliche Redakteure.
Für den politischen Theil: C. Fontane,
für Feuilleton und Vermischtes: J. Roeckner,
für den übrigen redakt. Theil: H. Schmiedehaus,
sämmtlich in Posen.
Verantwortlich für den Inseratentheil: O. Knorre in Posen.

Posener Zeitung

Siebenundneunzigster Jahrgang.

Inserate werden angenommen in Posen bei der Expedition der Zeitung, Wilhelmstraße 17, ferner bei Gust. Ad. Schleh, Hoflief., Gr. Gerber- u. Breitestr.-Ecke, Otto Niekisch, in Firma J. Neumann, Wilhelmsplatz 8, in Gnesen bei J. Chraplewski, in Meseritz bei Ph. Matthias, in Wreschen bei J. Jadesohn u. b. d. Inserat.-Annahmestellen von G. L. Daube & Co., Haasenstein & Vogler, Rudolf Mosse und „Invalidendank."

Nr. 47.

Die „Posener Zeitung" erscheint täglich drei Mal. Das Abonnement beträgt vierteljährlich 4,50 M. für die Stadt Posen, 5,45 M. für ganz Deutschland. Bestellungen nehmen alle Ausgabestellen der Zeitung, sowie alle Postämter des Deutschen Reiches an.

Montag, 20. Januar.

Inserate, die sechsgespaltene Petitzeile oder deren Raum in der Morgenausgabe 20 Pf., auf der letzten Seite 30 Pf., in der Abendausgabe 30 Pf., an bevorzugter Stelle entsprechend höher, werden in der Expedition für die Abendausgabe bis 11 Uhr Vormittags, für die Morgenausgabe bis 5 Uhr Nachm. angenommen.

1890.

Telegraphische Nachrichten.

Berlin, 18. Jan. Die Post von dem aus Shanghai am 18. Dezember abgegangenen Reichs-Postdampfer „Preußen" ist in Brindisi eingetroffen und gelangt für Berlin voraussichtlich am 20. d. Mts. Vormittags zur Ausgabe.

Namslau, 18. Jan. Amtliches Ergebniß der am 14. d. M. erfolgten Reichstagsersatzwahl im 4. Wahlkreise (Namslau-Brieg) des Wahlbezirks Breslau. Von den im Ganzen abgegebenen 6808 Stimmen erhielt der Majoratsbesitzer Freiherr v. Saurma-Jeltsch in Sterzendorf, Kreis Namslau (dtsch.-kons.) 5089 und der Brauereidirektor Goldschmidt-Berlin (dtsch.-freis.) 1640 Stimmen. Ersterer ist somit gewählt.

Essen a. d. Ruhr, 18. Januar. Der Verbandsvorstand der bergmännischen Interessen in Rheinland und Westfalen hat an den Verein für bergbauliche Interessen unter dem 13. Januar fünf Forderungen gestellt, die bis zum 1. Februar angenommen sein müssen. Wie die „Rhein. Westfäl. Zeitung" bestätigt, sind dieselben: 1. Lohnerhöhung von 50 Prozent, 2. Verminderung der Schichtdauer auf 8 Stunden inklusive Ein- und Ausfahrt, 3. Wegfall jeder Aufforderung zu Ueberschichten, 4. Wegfall sämmtlicher Kohlenabzüge, 5. zweimalige Lohnzahlung in jedem Monate. Die Antwort hierauf wird bis zum 25. Januar erwartet. — Dasselbe Blatt veröffentlicht die Forderungen der Belegschaft von Zeche „Schlägel und Eisen" mit ähnlichem Inhalt und Verlangen der Feststellung eines Minimallohnes für Hauer nicht unter 5 Mark, für Schlepper nicht unter 3 Mark und für Pferdetreiber nicht unter 2 Mark 50 Pfennig.

Bochum, 20. Jan. Die heutige Bergarbeiterversammlung beschloß, von der Aufstellung eines besonderen Bergarbeiter-Kandidaten für den Reichstag abzusehen.

Straßburg i. E., 18. Jan. Der Landesausschuß für Elsaß-Lothringen ist zum 30. Januar einberufen worden.

Hamburg, 18. Jan. Zum Ersatz der streikenden Heizer und Trimmer der im hiesigen Hafen liegenden Hamburger Dampfer ist von auswärts gekommenes Personal angemustert worden. Irgend welche Reibereien zwischen den Streikenden und den Ersatzleuten sind nicht vorgekommen, die Ruhe ist nirgends gestört worden.

Wien, 19. Januar. In der heutigen Sitzung der Ausgleichs-Konferenz wurden die bisher getroffenen Vereinbarungen in protokollarische Form gebracht, das Protokoll wurde von den Mitgliedern der Konferenz unterzeichnet. Ministerpräsident Graf Taaffe dankte sämmtlichen Theilnehmern, insbesondere dem Fürsten Schönburg, in warmen Worten für ihre Mitwirkung und erklärte die Konferenz für geschlossen. Die Mittheilung der Vereinbarungen an die in der Konferenz vertretenen Landtagsclubs erfolgt am 26. d. in Prag, die Veröffentlichung durch die Blätter am 27. Januar.

Wie das „Telegraphen-Korrespondenz-Bureau" vernimmt, wurde der vertagte böhmische Landtag zum 23. Januar behufs Wiederaufnahme seiner Thätigkeit einberufen.

Paris, 19. Januar. Wie die „France" erfährt, ist vor etwa 4 Tagen auf französischem Gebiet eine Karawane angegriffen worden, die von Djibutil bei Obok nach Harar bestimmt war.

Brüssel, 19. Januar. Heute früh ist eine weitere Eskadron reitende Jäger von Tournai nach Charleroi abgegangen, wo bereits gestern Truppen zur Aufrechterhaltung der Ordnung eingetroffen sind. — Der Ministerrath beschloß, in verschiedenen Garnisonen die Infanterie zu konsigniren.

Turin, 19. Januar. Der Herzog von Aosta ist gestern kurz vor 7 Uhr Abends gestorben.

Turin, 19. Januar. Das Hofmeisteramt des Herzogs von Aosta zeigte das Ableben des Herzogs sämmtlichen Höfen an. Der Herzog und die Herzogin von Genua kehrten eine halbe Stunde nach eingetretenem Tode in ihr Palais zurück, nur der König blieb bei der Wittwe und den Kindern des Herzogs. Das Leichenbegängniß findet voraussichtlich am Dienstag statt. Aus allen Theilen Italiens treffen Beileidskundgebungen der Munizipalräthe an den Gemeinderath von Turin ein.

Rom, 19. Januar. König Humbert telegraphirte dem Ministerpräsidenten Crispi die Nachricht vom Ableben des Herzogs von Aosta mit folgenden Worten: „Mein geliebter Bruder ist um 6 Uhr 45 Minuten verschieden; seine letzten Worte galten dem Vaterlande und der Armee, indem er sagte, daß er sie mit heißester Liebe geliebt habe und nur deshalb bedaure, so frühzeitig zu sterben, weil er ihnen nicht mehr werde dienen können. Ich drücke Ihnen schmerzerfüllt die Hand. Ihr wohlgeneigter Humbert." — Ebenso wie gestern bleiben auch heute hier alle Theater geschlossen.

Rom, 19. Januar. Für die Armee ist wegen des Ablebens des Herzogs von Aosta eine sechswöchentliche Trauer angeordnet. In allen Städten Italiens sind die Theater geschlossen. Ministerpräsident Crispi und der Senatspräsident Farini sind zur amtlichen Aufnahme des Todesfalles nach Turin abgereist. Von den Mitgliedern der portugiesischen Königsfamilie wird nur der Herzog von Oporto in Turin erwartet, da die Königin-Wittwe Maria Pia wegen ihres Gesundheitszustandes und auf Anrathen der Aerzte die Reise aufgegeben hat. — Alle Zeitungen, ohne Unterschied der Partei, gedenken des verstorbenen Prinzen in überaus warmen, anerkennenden Worten. — In Florenz ist die Enthüllung des Denkmals Daniele Manins wegen der Trauer verschoben worden.

Rom, 19. Januar. Der Papst hat der Herzogin von Aosta telegraphisch sein Beileid anläßlich des Ablebens des Herzogs ausgesprochen.

Der König äußerte dem Bürgermeister und dem Präfekten von Turin gegenüber, er habe in dem Herzog von Aosta seine theuerste und stärkste Stütze, einen sicheren, ihm ergebenen Rathgeber verloren, vor dem sein Herz keine Geheimnisse hatte. — Die Munizipalitäten von Rom und Turin veröffentlichen Trauermanifeste.

Der Kronprinz hat sich gestern Abend in Palermo an Bord der „Arabia" eingeschifft.

Zanzibar, 19. Januar. (Meldung des Reuterschen Bureaus.) Das Befinden Emin Paschas hat sich etwas gebessert. — Der britische Kreuzer „Conquest" ist hier eingetroffen. Gegenwärtig befinden sich hier 14 englische Kriegsschiffe, welche mit Kohlen beladen werden. — Der Sultan hat der Regierung des Kongostaates die Anwerbung von 1200 zanzibaritischen Arbeitern gestattet.

Das Kabel zwischen Mombassa und Zanzibar ist nunmehr fertig und wird die direkte telegraphische Verbindung mit Europa heute eröffnet.

Lokales.

Posen, den 20. Januar.

—u. **Feuer.** Gestern Abend gegen 7 Uhr brach auf dem Gehöfte des Besitzers Hoffmann in Jersitz Feuer aus, das mit großer Schnelligkeit um sich griff, und ist der dadurch verursachte Brandschaden ein bedeutender.

Angekommene Fremde.

Posen, 20. Januar.

Mylius Hotel de Dresde (Fritz Bremer). Die Kaufleute Schirmer aus Barmen, Krag aus Hamburg, Hirsch aus Dresden, Loewe und Wartenberger aus Berlin, Kretschmann aus Waldenburg, Wild aus Reichenhall, Hansdorf aus Köln a. Rh., Bellmann aus Elberfeld, Oberpräsident v. Leipziger aus Danzig, General-Kommissions-Präsident Beutner aus Bromberg, Landschafts-Rath Wehle aus Dlugowo, Provinzial-Landschafts-Direktor Albrecht aus Danzig, die Rittergutsbesitzer v. Kries aus Smarzewo, Wiecinski aus Gnuszyn, Bade aus Mecklenburg, Kirschstein und Frau aus Skrzypowo, Rechtsanwalt Miernicki aus Inowrazlaw, Frau Ober-Postdirektor Hubert aus Potsdam, Direktor Hirschfeld aus Metz, die Privatiers Bieneck aus Berlin und Joachim aus Newyork, Fabrikant Klein aus Salzburg, Frau Hamburger aus Breslau, Ministerial-Direktor Kügler, Geh. Ober-Reg.-Rath v. Wilmowski Geh. Finanz-Rath v. Rheinbaben, und die Geh. Ober-Regierungs-Räthe v. Tepper-Laski und Hase aus Berlin, Hauptmann v. Leslie aus Sprottau.

Hotel de Rome. — F. Westphal & Co. Rittergutsbesitzer Steinlein aus Berlin, Dr. Beheim-Schwarzbach und Frau Dr. Kacior aus Filehne, Königl. Kreissekretär Kretschmer und Frau aus Schmiegel, Referendar Lehmann aus Ostrowo, Mühlenbesitzer Thomas aus Deichow, Rechtsanwalt Türk aus Gnesen, die Kaufleute Dollega aus Berlin, Kirchhof aus Magdeburg, Schiff aus Breslau, Meyer aus Neustadt a. W., Link aus Hamburg, Stach aus Forst, Ginsberg aus Königsberg, Frank aus Leipzig.

4. Klasse 181. Königl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 18. Januar 1890. — 5. Tag Vormittag.
Nur die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

322 86 528 609 850 939 **1**087 (500) 132 97 201 444 562 625 30 99 719 42 47 (500) 94 832 934 **2**081 111 243 344 425 30 614 958 65 **3**030 116 49 91 400 63 589 732 59 941 **4**030 340 (500) 86 410 651 (500) 76 754 **5**113 31 605 53 737 94 **6**261 80 (1500) 84 385 416 517 46 700 86 91 806 (500) **7**025 47 126 521 788 887 **8**180 201 (500) 350 53 441 513 39 42 665 833 (3000) 918 47 71 91 **9**090 132 241 342 543 53 626 29 59 738 74 806 70 923 83

10053 330 64 461 (3000) 632 (1500) 77 **11**146 212 50 594 812 935 65 **12**152 290 (300) 419 665 99 760 810 912 **13**302 28 76 426 505 94 608 49 709 832 **14**011 151 76 324 75 543 708 18 29 59 74 828 47 889 99 **15**090 110 30 (3000) 324 27 425 33 65 575 90 654 703 (1500) 18 815 (300) 47 (300) **16**015 24 96 102 251 393 409 40 564 631 47 54 71 (300) 808 **17**052 74 172 304 47 527 651 83 750 83 884 97 939 **18**027 142 93 390 614 38 **19**071 116 51 413 503 5 836 904

20043 85 213 307 13 406 719 849 (1500) 74 979 **21**005 302 8 33 532 604 824 40 924 (3000) 70 98 **22**161 260 68 (300) 80 315 774 856 953 **23**081 (3000) 117 19 52 91 355 488 519 683 754 825 62 97 **24**100 1 89 553 94 98 625 902 3 **25**027 210 63 (500) 489 538 73 (1500) 605 88 791 829 (300) 943 **26**032 138 63 72 444 52 545 (3000) 600 33 66 721 62 834 82 964 **27**287 341 570 666 (3000) 731 88 820 **28**008 32 34 110 72 489 533 987 **29**011 93 320 424 530 (300) 46 61 678 755

30039 71 109 13 48 392 97 405 510 937 **31**199 217 89 (500) 330 47 94 440 55 569 640 777 89 809 934 40 45 64 (5000) **32**289 739 88 802 42 98 **33**067 79 (500) 358 77 643 74 807 942 92 **34**006 462 78 543 58 735 **35**063 107 60 74 251 484 (300) 657 74 855 **36**042 79 94 212 460 861 **37**053 174 343 83 433 49 531 56 621 26 59 (1500) 906 90 **38**212 357 472 609 764 810 32 78 **39**039 77 124 429 60 543 625 842 996 98

40110 238 318 (300) 426 43 76 (300) 730 921 **41**157 289 300 74 510 688 (3000) 725 36 905 27 36 47 92 **42**016 20 79 123 67 (500) 215 612 47 736 881 928 (500) **43**045 129 44 584 (1500) 609 784 806 7 85 **44**001 211 347 95 516 (300) 68 710 16 68 852 974 **45**003 10 20 151 343 644 704 36 90 861 984 **46**019 (1500) 57 254 93 554 647 855 **47**145 (1500) 65 (1500) 335 490 883 919 (1500) **48**117 88 321 30 413 37 38 61 65 554 89 723 98 985 **49**137 540 677 763 817 900

50026 73 214 414 510 89 610 44 (500) 85 865 **51**011 24 126 210 12 85 305 73 84 481 (300) 631 87 **52**019 24 107 43 (300) 44 77 96 209 (1500) 22 90 313 548 647 70 87 833 70 940 **53**047 68 (3000) 238 83 320 39 (500) 71 (10000) 405 (1500) 23 66 **54**220 70 87 99 319 555 658 (300) 66 944 57 75 **55**054 98 105 6 395 423 (500) 553 860 **56**062 (500) 99 102 45 91 201 28 504 58 59 776 **57**060 90 378 434 (500) 90 (500) 578 673 (3000) 935 **58**011 32 (300) 51 189 281 528 607 50 55 751 800 89 910 74 **59**020 142 245 54 338 640 743 807 40 75

60030 (3000) 59 100 94 674 76 728 835 51 986 **61**070 71 113 68 209 35 397 456 88 98 588 91 648 901 **62**035 137 (500) 229 89 (1500) 476 571 676 743 66 (500) 884 92 **63**095 290 (500) 441 545 917 39 90 **64**460 680 (300) 757 819 83 976 92 94 **65**006 52 66 239 76 483 702 **66**133 70 220 98 444 455 (300) 59 74 83 604 67 775 831 **67**006 35 197 284 (500) 93 400 645 702 969 84 **68**108 70 71 86 (1500) 90 276 89 95 411 35 45 (500) 86 (300) 606 787 (300) 899 930 66 **69**143 94 293 329 498 578 (300) 730 910

70078 337 99 445 528 (300) 60 626 739 89 95 908 73 **71**166 (300) 69[illegible]95 378 428 511 (300) 26 78 (500) 638 **72**040 113 329 90 520 77 693 793 817 37 92 **73**144 244 351 76 473 525 689 724 28 919 **74**041 53 59 131 (500) 372 440 583 619 (500) 716 98 806 36 99 944 **75**009 97 166 301 80 466 509 11 17 75 (300) 631 711 91 94 885 903 41 87 **76**105 60 234 592 633 (1500) 36 774 929 63 85 **77**068 (300) 138 308 407 628 735 98 940 (300) **78**031 189 330 406 12 (1500) 27 49 514 29 (5000) 653 797 829 **79**026 80 109 338 94 501 19 609 25 931 43 91

80009 32 (3000) 53 192 242 (1500) 562 78 620 902 43 **81**157 253 404 15 55 610 47 800 68 933 66 72 **82**383 411 571 949 **83**131 233 51 94 321 47 (300) 51 96 508 610 724 89 904 **84**009 42 68 124 51 64 214 25 (5000) 608 716 (500) 30 885 949 87 **85**037 57 515 701 97 902 55 **86**034 82 (1500) 118 259 97 428 42 49 585 937 **87**110 47 218 50 93 323 98 419 30 51 662 810 18 (300) 90 (500) 95 947 **88**018 38 277 311 20 537 (3000) 71 82 671 816 **89**053 58 100 52 95 575 623 845

90043 57 107 25 217 39 89 363 (300) 414 91 648 828 70 (500) 78 985 **91**059 125 225 28 340 435 (500) 66 560 91 624 56 779 97 **92**275 417 40 546 71 84 620 771 829 **93**009 53 (15000) 98 114 372 406 88 588 93 681 733 80 84 98 845 57 60 67 921 **94**122 224 32 335 55 (5000) 69 97 689 782 **95**038 61 84 (500) 127 321 47 599 686 762 837 924 **96**482 524 614 714 38 53 **97**055 441 533 70 73 665 (10000) 707 33 67 829 **98**172 (300) 239 305 39 91 93 413 87 571 74 740 954 **99**309 79 80 (3000) 434 61 68 615 761 94 844 983 (300)

100071 97 239 72 99 319 (300) 426 500 27 608 (300) 26 44 858 **101**011 59 170 367 69 515 (10000) 55 78 759 990 **102**110 61 92 399 443 568 620 968 **103**161 217 32 526 628 882 **104**082 223 59 (1500) 92 379 99 513 74 656 **105**149 74 226 63 380 481 575 629 739 79 (1500) 906 35 **106**063 102 53 85 (3000) 313 35 545 92 620 49 (3000) 974 **107**171 83 92 203 55 601 22 58 814 **108**082 147 (300) 65 222 60 487 596 676 874 961 **109**077 209 386 432 83 531 631 42 56 761 898 978

110007 106 252 405 15 94 523 87 618 705 37 86 838 91 916 47 51 **111**106 17 318 67 639 714 23 86 812 33 52 (500) 96 **112**048 168 463 565 99 641 700 820 21 41 928 63 **113**057 106 70 81 220 366 79 (3000) 455 564 (1500) 670 718 **114**483 547 625 75 746 74 93 865 981 **115**263 301 422 25 47 836 **116**009 29 144 279 92 94 388 401 10 20 59 525 41 900 12 (500) **117**050 61 96 149 220 314 23 27 48 (300) 438 90 527 97 639 815 70 **118**059 69 100 32 312 48 54 416 714 845 84 934 **119**105 354 576 642 772 804 18 36 999

120000 79 116 18 233 567 660 94 920 22 (5000) **121**194 257 77 82 383 456 83 553 741 803 8 **122**142 202 (1500) 29 301 402 48 543 629 56 735 96 814 39 926 **123**094 166 284 88 91 392 (500) 455 514 78 659 69 (500) 830 902 **124**020 89 198 327 936 **125**007 25 71 246 472 689 728 74 816 51 968 **126**018 116 56 (500) 281 (500) 534 729 41 83 944 54 92 **127**107 20 250 67 327 66 82 92 423 33 784 954 91 **128**006 165 73 237 43 347 447 (500) 713 66 823 36 (3000) 907 66 84 **129**190 221 26 33 373 97 506 685 702 3 23 92 858 98

130263 (15 000) 449 805 907 83 91 **131**043 320 457 782 910 59 **132**004 150 260 306 72 76 424 64 66 544 88 94 916 27 39 77 83 99 **133**054 208 54 64 382 417 585 995 **134**023 32 63 174 226 47 364 415 97 595 916 29 **135**184 291 301 43 47 99 537 629 35 84 809 924 **136**107 (500) 35 280 382 611 795 (500) 809 971 **137**222 (300) 321 29 490 547 663 716 21 836 **138**080 (500) 235 (500) 62 346 416 711 18 830 66 86 **139**040 314 579

140010 209 41 56 85 447 728 883 **141**001 161 75 207 79 412 53 76 536 616 735 71 (300) 99 823 **142**022 38 170 251 362 401 (5000) 578 657 66 866 936 **143**017 44 (300) 372 430 88 (500) 706 **144**208 87 392 496 515 686 740 802 45 76 **145**031 101 68 297 380 478 99 534 94 654 60 94 (1500) 711 (3000) **146**135 57 (3000) 79 466 68 524 75 88 603 54 (3000) 790 809 903 **147**028 89 119 208 75 87 516 755 800 950 **148**178 261 339 46 95 524 83 92 714 52 852 **149**120 23 26 85 203 37 64 303 (3000) 61 413 648 (1500) 75 720 82 88 827 39

150019 115 218 361 403 16 78 87 512 48 672 709 (300) 13 46 893 **151**148 71 224 310 36 (300) 618 779 801 911 25 50 70 76 **152**262 512 31 85 733 59 854 81 **153**070 143 45 70 (500) 293 302 (1500) 49 489 588 863 **154**157 78 282 322 679 710 857 989 **155**018 243 69 73 352 507 648 (300) 703 58 951 **156**024 62 138 85 241 555 623 65 83 709 55 86 98 802 74 **157**076 130 328 652 729 35 42 53 866 933 **158**054 (3000) 94 390 647 853 **159**003 98 138 84 201 44 61 702 3 41 823 969

160029 107 63 257 304 411 53 528 614 34 841 903 34 (300) **161**072 188 250 370 475 87 596 **162**076 143 310 (500) 44 449 (300) 582 658 701 35 76 990 **163**066 118 699 **164**003 12 (3000) 256 330 480 96 527 674 84 859 **165**029 81 (500) 215 27 36 93 319 426 527 86 89 603 37 **166**309 580 (500) 687 763 96 823 82 **167**177 206 874 **168**005 57 86 383 533 898 (1500) **169**191 427 987

170079 312 427 31 95 641 844 905 **171**096 116 75 208 86 557 (300) 779 83 884 921 32 37 40 **172**165 384 526 79 (500) 740 58 (3000) 79 812 **173**199 457 66 77 576 91 (3000) 661 841 70 918 (3000) 85 **174**064 157 212 372 96 472 724 30 990 **175**319 47 484 606 65 770 814 70 930 34 91 **176**047 74 121 245 337 47 447 517 697 (1500) 711 75 904 **177**105 83 (1500) 294 306 422 42 554 667 83 707 29 43 75 820 (500) 24 32 41 58 980 **178**078 259 313 77 93 689 711 844 983 **179**104 247 356 491 677 718 60 (1500) 822 915

180045 63 112 285 351 53 72 473 535 710 45 826 969 **181**059 111 61 92 414 680 90 911 48 **182**009 14 31 (500) 73 81 235 98 360 439 68 552 604 700 73 85 804 902 39 52 **183**130 (500) 272 82 92 339 54 524 86 613 26 (500) 86 (300) 806 83 96 915 75 81 **184**146 (3000) 241 55 57 493 504 640 43 727 76 934 55 **185**027 217 63 (300) 302 (3000) 407 548 610 23 (500) 40 762 853 **186**023 178 308 38 51 65 (500) 448 97 689 739 71 829 46 **187**165 209 (500) 78 92 314 480 512 16 608 **188**188 228 72 419 39 526 81 87 778 833 49 916 **189**069 388 454 572 610 52 864 71 998

Telegraphische Börsenberichte.

Produkten-Kurse.

Köln, 18. Januar. (Getreidemarkt.) Weizen hiesiger loco 20,00, do. fremder loco 21,50, do. per März 20,45, per Mai 20,65. Roggen hiesiger loco 17,50 fremder loco 19,00, per März 17,35, per Mai 17,50. Hafer hiesiger loco 16,00, fremder 17,00. Rüböl loco 74,00, per Mai 66,70, per Oktober 57,00.

Bremen, 18. Januar. Petroleum (Schlussbericht) matt, Standard white loco 6,85 Br.
Norddeutsche Wollkämmerei 270 Br.
Aktien des Norddeutschen Lloyd 187 Gd.

Hamburg, 18. Januar. (Getreidemarkt.) Weizen loco ruhig, holsteinischer loco neuer 186—19?. Roggen loco ruhig, mecklenburg. loco neuer 184—188 russischer loco ruhig, 124—128. Hafer ruhig. Gerste ruhig. Rüböl, unverzollt behauptet, loco 69. — Spiritus behauptet, per Januar $21\frac{1}{2}$ nom., per Januar-Febr. $21\frac{1}{2}$ nom., per April-Mai $21\frac{3}{4}$ nom., per Mai-Juni 22 nom., per Septebr.-Oktober — Br., — Kaffee fest. Umsatz 2000 Sack. — Petroleum ruhig, Standard white loco 6,85 Br., per Februar-März 6,95 Br. — Wetter: Schön, kälter.

Hamburg, 18. Januar. Kaffee. (Nachmittagsbericht.) Good average Santos per Januar $83\frac{3}{4}$, per März 83, per Mai $82\frac{3}{4}$, per September $82\frac{1}{2}$. Ruhig.

Hamburg, 18. Jan. Zuckermarkt (Nachmittagsbericht.) Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 88 pCt. Rendement, neue Usance, frei am Bord Hamburg per Januar $11,57\frac{1}{2}$, per März 11,75, per Mai $11,97\frac{1}{2}$, per Juli $12,17\frac{1}{2}$. Ruhig.

Wien, 18. Januar. Weizen per Frühjahr 8,86 Gd., 8,88 Br., per Herbst 8,10 Gd., 8,12 Br. Roggen per Frühj. 8,30 Gd., 8,32 Br., per Mai-Juni 8,32 Gd., 8,34 Br. Mais per Mai-Juni 5,43 Gd., 5,45 Br., per Juli-August 5,58 Gd., 5,60 Br. Hafer per Frühjahr 8,00 Gd., 8,02 Br., per Herbst 6,38 Gd., 6,43 Br.

Pest, 18. Januar. Produktenmarkt. Weizen loco behaupt., per Frühjahr 8,42 Gd. 8,44 Br., per Herbst 7,74 Gd., 7,76 Br. Hafer per Frühjahr 7,56 Gd., 7,58 Br. — Neuer Mais 5,09 Gd., 5,11 Br. — Kohlraps per August-Dezember $11\frac{7}{8}$ a 12. — Wetter: Schön.

Paris, 18. Jan. Getreidemarkt. (Schlussbericht). Weizen ruhig, per Jan. 23,80, per Februar 23,90, per März-Juni 24,25, per Mai-August 24,25. — Roggen ruhig, per Januar 15,90, per Mai-August 16,40. — Mehl ruhig, per Januar 52,75, per Februar 53,00, per März-Juni 53,75, per Mai-August 54,10. — Rüböl fest, per Januar 77,00, per Februar 77,00, per März-Juni 74,50, per Mai-August 68,00. — Spiritus ruhig, per Januar 35,00, per Februar 35,75, per März-April 36,75, per Mai-August 38,25. Wetter: Nebelig.

Paris, 18. Januar. (Schlussbericht). Rohzucker 88% ruhig, loco 28,50 a 28,50. Weisser Zucker ruhig, Nr. 3 per 100 Kilo per Januar 32,75, per Februar 33,00, per März-Juni 33,80, per Mai-August 34,50.

Havre, 18. Jan. (Telegramm der Hamburger Firma Peimann, Ziegler & Co. Kaffee in Newyork schloss mit 10 Points Baisse.
Rio 8 000 Sack, Santos 7 000 Sack, Recettes für gestern.

Havre, 18. Januar. (Telegr. der Hamburger Firma Peimann, Ziegler & Co Kaffee good average Santos per März 101,50, per Mai 102,00, per September 102,00. Behauptet.

Amsterdam, 18. Januar. Java-Kaffee good ordinary $54\frac{1}{2}$.

Amsterdam, 16. Januar. (Getreidemarkt.) Weizen auf Termine niedriger, per März 204, per Mai 205. — Roggen loco behauptet, auf Termine fest, per März 144 à 145 à 146 a 147, per Mai 147 a 148 a 149 — Raps per Frühjahr —. Rüböl loco 38, per Mai $35\frac{3}{4}$, per Herbst —.

Antwerpen, 18. Januar. Petroleummarkt (Schlussbericht.) Raffinirtes, Type weiss loco $17\frac{1}{8}$ bez., $17\frac{1}{4}$ Br., per Januar $16\frac{3}{4}$ Br., per Februar-März 17 bez. und Br., per September-Dezember 18 Br. Weichend.

Antwerpen, 18. Januar. (Getreidemarkt.) Weizen ruhig, Roggen niedriger, Hafer behauptet. Gerste weichend.

London, 18. Januar. 96pCt. Javazucker 15 ruhig, Rübenrohzucker neue Ernte $11\frac{1}{2}$ ruhig. Centrifugal Cuba $14\frac{1}{4}$.

London, 18. Januar. An der Küste 1 Weizenladungen angeboten. — Wetter: Milde.

London, 18. Januar. Chili-Kupfer $49\frac{3}{4}$, per 3 Monat $50\frac{1}{4}$.

Glasgow, 17. Januar. Roheisen. Schluss. Mixed numbres warrants 61 sh. 1 d.

Glasgow, 17. Januar. Die Vorräthe von Roheisen in den Stores belaufen sich auf 919 930 Tons gegen 1 032 975 Tons im vorigen Jahre. Die Zahl der im Betriebe befindlichen Hochöfen 88 gegen 79 im vorigen Jahre.

Liverpool, 17. Janua. Getreidemarkt. Weizen unverändert, Mehl ruhig, Mais 1 d. niedriger. — Wetter: Regen.

Newyork, 18. Jan. Waarenbericht. Baumwolle in New-York $10\frac{1}{2}$, do. in New-Orleans 10, Raff. Petroleum 70 pCt. Abel Test in New-York 7,50 Gd., do. in Philadelphia 7,50 Gd., rohes Petroleum in New-York 7,75, do. Pipe line Certificates per Februar $105\frac{1}{4}$. Ziemlich fest. Schmalz loco 6,20, do. Rohe und Brothers 6,60. — Zucker (Fair refining Muscovados) $5\frac{1}{4}$. — Mais (New) $39\frac{5}{8}$. — Rother Winterweizen loco $88\frac{1}{8}$. Kaffee (Fair Rio-) $19\frac{3}{4}$. Mehl 2 D. 75 C. Getreidefracht $5\frac{1}{2}$ Kupfer per Februar nominell. — Weizen per Januar $86\frac{3}{4}$, per Februar $87\frac{1}{4}$, per Mai $88\frac{3}{4}$. — Kaffee Rio Nr. 7, low ordin. per Februar 15,82, per April 15,87.

New-York, 18. Januar. Anfangsnotirungen. Petroleum Pipe line certificates per Februar $105\frac{3}{8}$. Weizen pr. Mai $88\frac{?}{8}$.

Newyork, 17. Januar. Baumwollen-Wochenbericht. Zufuhren in allen Unionshäfen 160 000 Ballen, Ausfuhr nach Grossbritannien 69 000 Ballen, Ausfuhr nach dem Continent 52 000 Ballen, Vorrath 692 000 Ballen.

Der Werth der in der vergangenen Woche eingeführten Waaren betrug 8 419 766 Doll., davon für Stoffe 3 689 437 Dollar. Der Werth der Einfuhr in der Vorwoche betrug 11 915 760 Doll., davon für Stoffe 4 020 100 Dollars.

Berlin, 19. Januar. Wetter: Regnerisch.

Newyork, 18. Januar. Rother Winterweizen per Januar — D. $86\frac{1}{4}$ C., per Februar — D. $86\frac{5}{8}$ C

Fonds-Kurse.

Frankfurt a. M., 18. Januar. (Schluss-Course.) Behauptet.
Lond. Wechs. 20,452. Pariser do. 81,00. Wiener do. 173,12, Reichsanl. 107,30, Oesterr. Silberr. 76,50 do. Papierr. 76,50. do. 5proz. do. 88,30, do. 4proz. Goldr. 95,20, 1860er Loose 125,50, 4proz. ung. Goldr. 87,90, Italiener 94,40, 1880er Russen 94,90[1]), II. Orientanl. 70,45, III. Orientanl. 70,40 5proz. Spanier 72,40, Unif. Egypter 94,00, Konvertirte Türken 17,80, 5prozentige portugisische Anleihen 63,90, 3proz. serb. Rente 84,30, Serb. Tabaksr. 83,70, 6pr. cons. Mexik. 94,40, Böhm. Westb. $290\frac{?}{2}$, Centr. Pacific —,—, Franzosen $201\frac{7}{8}$, Galizier $160\frac{7}{8}$, Gotthardbahn 166,50, Hess. Ludwb. 119,70, Lombarden $118\frac{1}{8}$, Lüb.-Büchener 174,10, Nordwestb $170\frac{1}{8}$, Unterelb. Pr.-Akt. —,—, Kreditactien $279\frac{3}{8}$, Darmstädt. Bank 178,00, Mitteld. Kreditbank 117,20, Reichsbank 136,90, Disk.-Kommandit 247,40, 5proz. amort Rum. 98,20, do. 4proz. innere Goldanleihe —,—. Böhmische Nordbahn $191\frac{1}{4}$.
Dresdener Bank 185,70, Anglo-Continental Guano-Werke (vorm. Ohlendorff) 156,90, 4pCt. griech. Monopol-Anleihe 75,70, 4½pCt. Portugiesen 94,50, Siemens Glasindustrie 162,00, Ludwig Wessel Aktiengesellschaft f. Porzellan und Steingutfabrikation —, 4% neue Rumänier —, Nordd. Loyd —,—, Duxer —,—, La Veloce 146,00.
Privatdiskont $4\frac{1}{4}$ Prozent.

[1]) per comptant.

Nach Schluss der Börse: Kreditaktien $278\frac{1}{2}$, Franzosen 202, Galizier —, Lombarden 119, Egypter 94,00, Diskonto-Kommandit 246,30, Darmstädter —,—, Gotthardbahn —,—, Ludwig Wessel Aktienges. f. Porzellan- und Steingutfabrikation —,—, 4proz. Ungarische Goldrente —,—. Mainzer —,—, Russische Südwestbahn —,—, Laurahütte 173,50 Norddeutscher Lloyd —,—, Anglo Continental-Guano —,—, Türkenloose —,—, Dresdener Bank —,—, Schweizer Nordost —,—, La Veloce —,—. Aldino Montan —,—. Zolltürken —,—. Gelsenkirchen 199,50.

Wien, 18. Januar. (Schluss-Kurse). Nach starkem Realisationsdruck, besonders in Bank- und Montanpapieren, schliesslich fest und vorwiegend erholt.
Oesterr. Papierrente 88,10, do. 5proz. do. 101,65 do. Silberrente 87,30, 4proz Goldrente 109,80, do. ungar. Goldr. 101,60, 5proz. Papierrente 99,15. 1860er Loose 141,75, Anglo-Aust. 162,25, Länderbank 234,50, Kreditaktien 324,25, Unionbank 255,75, Ung. Kredit 346,75, Wiener Bankverein 121,10, Böhm. Westbahn 334,00, Buchs. Eisenb. 412,00, Dux-Bodenb. —,—, Elbethalb. 221,00, Elisabeth. —,—, Nordb 2595,00, Franzosen 233,35, Galizier 187,00, Alp. Montan-Aktien 111,75, Lemberg Czernowitz 236,50, Lombarden 139,00, Nordwestbahn 196,00, Pardubitzer 170,00, Tramway —,—, Tabakaktien 118,75, Amsterdamer 97,60, Deutsche Plätze 57,70, Lond. Wechsel 118,10, Pariser do 46,75, Napoleons 9,35, Marknoten 57,70, Russ. Bankn. $1,29\frac{1}{4}$, Silbercoup. 100,00, Böhmische Nordbahn — —.

Wien, 18. Januar. Abendbörse. Ungar. Kreditaktien 345,50, Kreditaktien 322,50, Franzosen 233,00. Lombarden 136,25, Galizier 186,50, Nordwestbahn 195,50 Elbethalbahn 220,25, österr. Papierrente 87,80, do. Goldrente 109,50, 5proz. ungar. Papierrente 98,75 4proz. do. Goldrente 101,50, Marknoten 57,75. Napoleons 9,35, Bankverein 122,80, Tabakaktien 118,25, Unionbank 254,80, Länderbank 232,50, Bulgarische Anleihe —,—. Anglobank —,—. Alpine Montan —,—. Böhm. Nordbahn 223,00. Matt.

Fonds- und Aktien-Börse.

Berlin, 18. Januar. Die heutige Börse eröffnete in schwacher Haltung und mit vielfach etwas niedrigeren Coursen auf spekulativem Gebiet; wie denn auch die von den fremden Börsenplätzen vorliegenden Tendenzmeldungen durchschnittlich wenig günstig lauteten. Das Geschäft entwickelte sich ruhig und bei grosser Zurückhaltung der Spekulation blieb doch das Angebot überwiegend. Im späteren Verlaufe des Verkehrs besserte sich die Stimmung und das Geschäft gewann bei theilweise anziehenden Coursen etwas grösseren Belang. Der Börsenschluss erschien dann allerdings wieder etwas abgeschwächt. — Der Kapitalsmarkt erwies sich fest und ziemlich lebhaft für heimische solide Anlagen und fremde, festen Zins tragende Papiere konnten ihren Werthstand bei ruhigem Handel zumeist behaupten. Russische Noten schwankend. Der Geldstand erscheint wieder flüssiger und der Privatdiskont wurde mit $3\frac{7}{8}$ % notirt. — Oesterreichische Kreditaktien waren nach schwächerer Eröffnung fester aber nur mässig lebhaft; Franzosen gleichfalls Anfangs schwach, Galizier fest, Warschau-Wien steigend und belebt, schweizerische Bahnen schwächer; auch andere ausländische Bahnen schwach und ruhig. — Inländische Eisenbahnaktien wenig verändert und still; Mainz-Ludwigshafen und Ostpreussische Südbahn fester. — Bankaktien ruhig; die spekulativen Devisen setzten durchschnittlich schwächer ein und befestigten sich später. — Industriepapiere wenig verändert und ruhig, nur vereinzelt lebhafter. Montanwerthe anfangs matt, dann fester und lebhafter und schliesslich wieder matt.

Produkten-Börse.

Berlin, 18. Januar. Wind: SO. Wetter: Prachtvoll.

Ungeachtet der in den auswärtigen Berichten vorwaltenden Ruhe und Mattigkeit bekundete der hiesige Verkehr für die meisten Artikel, namentich aber für alle Getreidearten, feste Haltung.

Loco-Weizen gut behauptet. Für Termine bestand, trotz der matteren amerikanischen Notirungen ziemlich gute Nachfrage, welche den Werth aller Sichten um etwa 1/2 M. hob und den Markt fest schliessen liess.

Loco-Roggen inländischer Abkunft andauernd schwach angeboten. Für Termine entwickelten namentlich Inlands-Kommissionäre ziemlich nachhaltigen Begehr, dessen Wirkung überdies durch Käufe effektiver Waare seitens der Platzmühlen um so nachhaltiger wurde, als gleichzeitig Nachfrage aus Mittel-Deutschland sich aufs Neue geltend machte. Preise konnten sich reichlich 1 Mark bessern, aber sie schlossen abgeschwächt durch Verkäufe der Platzspekulation, welche durch die Flaue der russischen Valuta veranlasst worden waren.

Loco-Hafer matt. Termine bei kleinem Geschäft etwas höher bezahlt. Roggenmehl 5—10 Pf. theurer. Mais in effektiver Waare und Terminen fester. Rüböl per diesen Monat etwas besser bezahlt, hat sich in den anderen Sichten bei mässigen Umsätzen behauptet.

Spiritus in effektiver Waare von Reporteuren anscheinend geflissentlich höher bezahlt, war in naher Lieferung heute weniger beachtet, als auf Sommersichten, Preise konnten sich 20—30 Pf. bessern, aber schliesslich war der Markt entschieden abgeschwächt und die Notirungen nur ganz unerheblich höher als gestern.

Weizen (mit Ausschluss von Rauhweizen) per 1000 Kilogramm. Loco fester. Termine gut behauptet. Gekündigt — Tonnen. Kündigungspreis — Mk. Loco 180 bis 200 Mark nach Qualität. Lieferungsqualität 196,5 Mark, per diesen Monat —, per Januar-Februar —, per April-Mai 199,75—200,5 bez., per Mai-Juni und per Juni-Juli 200—200,75 bez., per Juli-August — bez., per August-September —.

Rauh-Weizen per 1000 kg. Loco —. Termine —. Gekündigt — To. Kündigungspr. — M. Loco — M. nach Qualität. Gelbe Lieferungsqualität — Mk., per diesen Monat — M., per April-Mai —. per Mai-Juni —, per Juni-Juli —.

Roggen per 1000 Kilogramm. Loco fest. Termine fest. Gekündigt — Tonnen. Kündigungspreis — Mark. Loco 174—179 M. nach Qualität. Lieferungsqualität 175 M., per diesen Monat —, per Januar-Februar —, per Februar-März —, per März-April —, per April-Mai 175—176,25 bis 176 bez., per Mai-Juni 174,25 bis 175,25—175 bez., per Juni-Juli 173,25—174,25—174 bez., per Juli-August — bez., per Sept.-Oktober —.

Gerste per 1000 kg. Still. Grosse und kleine 142—210 M. nach Qualität. Futtergerste 143—153 M.

Hafer per 1000 Kilogr. Loco matt. Termine fest. Gekündigt — To. Kündigungspreis — Mark. Loco 163—179 M. nach Qualität. Lieferungsqualität 165 Mk., pommerscher mittel bis guter 166—172, feiner 174 bis 178 ab Bahn bez., per diesen Monat 169,5 M., per Januar-Februar —, per April-Mai 164,25 bis 164,5 bez., per Mai-Juni 163—163,5 bez., per Juni-Juli 162,75 bez.

Mais per 1000 kg. Loco matt. Termine fester. Gekündigt — Tonnen. Kündigungspreis — Mark. Loco 130—138 Mk nach Qualität, per diesen Monat — Mk, per März-April —, per April-Mai 115—115,25 bez., per Mai-Juni 114,75 bis 115,25 bez., per Juni-Juli 116 bez.

Erbsen per 1000 kg. Kochwaare 170—200 M., Futterwaare 157—162 M. nach Qualität.

Roggenmehl Nr. 0 und 1 per 100 kg. brutto inclusive Sack. Termine fester. Gekündigt 250 Sack Kündigungspreis 24,15 Mk., per diesen Monat und per Januar-Februar 24,15 bez., per Februar-März —, per April-Mai 24,35 bez., per Mai-Juni —.

Trockene Kartoffelstärke per 100 kg. brutto incl. Sack. Loco 16,10 M., per diesen Monat — M.

Feuchte Kartoffelstärke per Januar-Februar 7,65 Mark.

Kartoffelmehl per 100 kg. brutto incl. Sack. Loco 16,10 M. bez., per April-Mai — M.

Rüböl per 100 Kilo mit Fass. Termine fest. Gekündigt 500 Zentner. Kündigungspreis 68,9 Mark. Loco mit Fass — Mark. Loco ohne Fass —, per diesen Monat 68,9 bez., per Januar-Februar —, per Februar-März —, per März-April —, per April-Mai 63,7—64—63,8 bez., per Mai-Juni —.

Petroleum. (Raffinirtes Standard white) per 100 Kilo mit Fass in Posten von 100 Ctr. Termine —. Gekündigt — kg. Kündigungspreis — M. Loco — M. Per diesen Monat — M., per Januar-Februar — bez.

Spiritus mit 50 Mark Verbrauchsabgabe per 100 l. à 100 pCt. = 10 000 pCt. nach Tralles. Gekündigt — Liter. Kündigungspreis — Mk. Loco ohne Fass 52,3 bez., per diesen Monat —, per März-April —, per April-Mai —, per Juni-Juli —, per Juli-August —, per August-Septbr. —.

Spiritus mit 70 M. Verbrauchsabgabe per 100 Liter à 100 pCt. = 10 000 Liter pCt. nach Tralles. Gekündigt — Liter. Kündigungspreis — M. Loco ohne Fass 32,6—32,8—32,6—32,8 bez., per diesen Monat —, per August-September —.

Spiritus mit 50 M. Verbrauchsabgabe per 100 Liter à 100 Proz. = 10 000 Prozent nach Tralles. Gekündigt — Liter. Kündigungspreis — M. Loco mit Fass —, per diesen Monat —.

Spiritus mit 70 Mark Verbrauchsabgabe. Fester. Gekündigt — Liter. Kündigungspreis — M. Loco mit Fass —, per diesen Monat und per Januar-Februar 32—32,1 bezahlt, per Februar-März 32,8 bez., per März-April —, per April-Mai 33—33,2—33,1 bez., per Mai-Juni 33,4—33,5—33,4 bez., per Juni-Juli 33,8—33,9—33,8 bez. per Juli-August 34,2—34,3—34,2 bez., per August-September 34,5—34,8—34,6—34,7 bezahlt.

Weizenmehl Nr. 00 27,00—25,5. Nr. 0 25,5—24,0 bez. Feine Marken über Notiz bezahlt. Sehr schwache Kauflust.

Roggenmehl Nr. 0 und 1 24,25—23,5, do. feine Marken Nr. 0 und 1 25,75—24,25 bezahlt. Nr. 0 1¾ M. höher als Nr. 0 und 1 per 100 kg. brutto incl. Sack. Fremde Marken offerirt und wenig begehrt.

Feste Umrechnung: 1 Livre Sterl. = 20 M. 1 Doll. = 4¼ M. 1 Rub. = 3 M. 20 Pf., 7 fl. südd. W. = 12 M. 1 fl. österr. W. = 2 M. 1 fl. holl. W. = 1 M. 70 Pf., 1 Franc oder 1 Lira oder 1 Peseta = 80 Pf.

Bank-Diskonto. Wechsel v. 18.

	Diskonto	Sicht	Kurs
Amsterdam	2½	8 T.	168,95 bz
London	3	8 T.	20,43 bz
Paris	3	8 T.	80,95 bz
Wien	4½	8 T.	172,45 bz
petersburg	6	3 W.	223,75 bz
Warschau	6	8 T.	224,30 bz

Berlin 5. Lombard 6.

Geld, Banknoten u. Coupons.

Souvereigns	20,40 G.
20 Francs per Stück	
Gold-Dollars	4,18 G.
Engl. Not. 1 Pfd. Sterl.	20,43 bz
Franz. Not. 100 Frcs.	81,00 G.
Oestr. Noten 100 fl.	173,10 bz
Russ. Noten 100 R.	224,60 bz

Deutsche Fonds u. Staatspap.

	Zins	Kurs
Dtsche. R.-Anl.	4	107,60 bz B.
do. do.	3½	103,10 bz
Pr. cons. Anl.	4	106,60 B.
do. do.	3½	103,20 bz
Sts.-Anl. 1850, 52, 53, 62	4	
Sts.-Schld-Sch.	3½	100,70 bz
Berl. Stadt-Obl	4	100,80 bz G.
do. do. neue	3½	101,75 bz G.
Pfandbriefe: Berliner	5	119,80 bz
do.	4½	112,40 bz G.
do.	4	107,50 G.
do.	3½	101,25 bz
Ctrl. Ldsch.	4	102,00 bz
do. do.	3½	101,00 3½ 91,80
Kur-u. Neumrk. neue	3½	101,20 bz
do.	4	
Ostpreuss.	3½	100,60 B.
Pommer.	3½	101,25 B.
do.	4	
Posensch.	4	101,00 bz
do.	3½	99,90 bz B.
Schls. altl.	3½	100,70 bz
do. do.	4	100,75 G.
ldsch. Lt A	3½	100,70 bz
do.	4	
do. Lt. C	4	100,70 bz
do. do. neu	3½	100,70 bz
do. do. I. II.	4	100,75 4½ —,—
Wstp Rittr	3½	100,60 B.
do. do. II.	3½	100,60 B.
do. neul. II.	3½	100,60 B.
Rentenbriefe: Kur u. Nm.	4	
Pommer.	4	104,10 bz
Posensch.	4	104,10 bz
Preuss.	4	104,10 B.
Sächs.	4	104,10 bz
Bad. Eisenb.-A.	4	104,30 G.
Bayer. Anleihe	4	106,60 B.
Brem. A. 85, 88	3½	102,00 B.
Hmb. Sts. Rent	3½	102,00 G.
do. do. 1886	3	92,00 B.
do amort. Anl.	3½	100,75 G.
Sächs. Sts. Anl.	4	
Sop. Staats-Rnt.	3	94,40 bz B.
Prss. Präm.-Anl	3½	157,50 G.
H Pr.-Sch 40 T.	—	337,00 G.

	Zins	Kurs
Bad. Präm.-A.	4	143,40 bz B.
Bayr. Pr.-Anl.	4	144,90 bz
Brnsch. 20 T.L.	—	107,50 bz
Cöln-M. Pr.-A.	3½	138,60 G.
Dess. Präm.-A.	3½	137,25 G.
Ham. 50 T.-L.	3	145,50 bz
Lüb. 50 T.-L.	3½	134,25 bz
Mein. 7 Guld-L.	—	27,90 bz
Oldenb. Loose	3	133,00 B.

Ausländische Fonds.

	Zins	Kurs
Argentin. Anl.	5	90,50 kl. 91,75
do. do.	4½	83,70 kl. 84,00
Bukar. Stadt-A.	5	97,00 kl. 97,00
Buen. Air. G.-A.	5	93,30 kl. 93,80
Chines. Anl.	5½	101,40 bz
Dän. Sts.-A. 86.	3½	97,75 bz
Egypt Anleihe	3	
do. do.	4	94,00 kl. 94,00
do. do.	4½	—,— kl. 100,80
do. do.	5	
Finnländ. L.	—	64,50 bz
Griech. G.-A.	5	93,40 bz G.
Italien. Rente	5	94,40 kl. 94,80
Kopenh. St.-A.	3½	
Lissab. St. A. I. II.	4	83,25 kl. 83,50
Mexikan. Anl.	6	96,60 kl. 98,40
Mosk. Stadt-A.	5	65,00 bz G.
Norw. Hyp-Obl	3½	99,00 bz
do. Conv. A. 88.	3	88,90 bz
Oest. G.-Rent.	4	95,30 kl. 95,75
do. Pap.-Rnt.	4½	
do. do.	5	88,20 bz G.
do. Silb.-Rent.	4½	76,30 kl. 76,70
do. 250 Fl. 54.	4	119,25 bz B.
do. Kr. 100 (58)	—	325,25 bz
do. 1860er L.	5	125,30 bz G.
do. 1864er L.	—	311,90 bz
Pester Stadt-A.	6	92,25 kl. 93,00
Poln. Pf.-Br. I-IV	5	66,75 G.
do. Liq.-Pf.-Br.	4	61,50 bz B.
Portugies. Anl.		
do. 1888—89	4½	55,60 bz G.
Raab-Gr. Pr.-A.	4	107,75 bz B.
Röm. Stadt-A.	4	
do. II. III. VI.	4	88,60 bz G.
Rum. Staats-A.	8	
do. do. Obl.	6	104,00 kl. 104,00
do. fund. Obl.	5	101,90 kl. 102,00
do. do. amort.	5	98,40 kl. 98,90
Rss. Eng. A. 1822 (1 Pfd. St. gl. 20 M.)	5	109,00 G.
do. 1862	5	103,50 kl. 103,75
cons. 1871	5	
do. 1872	5	
do. 1873	5	
do. 1875	4½	101,00 kl. 102,00
do. 1889	4	94,40 bz
do. 1880	4	94,30 bz
Russ. Goldrent	6	113,60 bz B.
do. 1884 stpfl.	5	103,00 bz G.
I. Orient 1877	5	70,00 G.
II. Orient 1879	5	70,70 bz
III. Orient 1879	5	70,50 bz
Nikolai-Obl.	4	95,00 kl. 95,00
Pol. Schatz-O.	4	94,00 kl. 90,90
Pr.-Anl. 1864	5	171,90 B.
do. 1866	5	
Bodkr.-Pfdbr.	5	108,00 G.
do. neue	4½	99,90 bz
Schwedische	4½	101,20 G.
Schwed. 1886	3½	100,00 bz
do 1888	3	88,75 bz
do. Hyp.-Pf.	4½	103,60 bz B.
Serb. Gld-Pfdb.	5	90,00 bz B.
do. Rente	5	84,20 bz G.
do. do. neue	5	84,10 bz G.
Stockh. Pf. 87.	4	100,50 B.
do. St.-Anl. 87	3½	
Span. Schuld	4	
Türk. A. 1865 in Pfd. Sterl. cv.	1	17,85 B.
do. do. 88	5	85,90 bz G.
Trk. 400 Frc.-L.	—	84,20 bz
do. Eg Trib-Anl	4½	
do. Tabk-Regie	4	
Ung. Gld-Rent.	4	88,10 kl. 89,90
do. Gld.-Inv.-A.	5	103,00 B.
do. do. do.	4½	100,50 bz B.
do. Papier-Rnt.	5	85,90 bz
do. Loose	—	255,30 bz
do. Tem-Bg.-A.	5	
Wiener C.-Anl.	5	105,25 G.

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

	Div.	Kurs
Aachen-Mastr.	2½	79,00 bz G.
Altenbg.-Zeitz	9¹/₁₅	183,70 bz
Crefelder	4,2	107,25 bz
Crefld-Uerdng	1,3	56,00 bz
Dortm.-Ensch.	3½	90,00 bz
Eutin-Lübeck	1	44,40 bz
Frnkf.-Güterb.	4½	87,50 bz
Ludwsh.-Bexb.	9⅞	233,00 bz
Lübeck-Büch.	7½	178,25 bz
Mainz-Ludwsh.	4½	123,30 bz
Marnb.-Mlawk.	3	57,25 bz
Meckl. Fr. Franz	6½	167,60 bz
Ndrschl.-Märk.	4	102,00 B.
Ostpr. Südb.	6	87,25 bz
Saalbahn	0	52,40 bz G.
Stargrd-Posen	4½	103,10 B.
Weimar-Gera	0	27,40 bz
Werrabahn	3	95,60 bz
Albrechtsbahn	1	26,00 bz B.
Aussig-Teplitz	21²/₇	598,00 G.
Böhm. Nordb.	7	132,25 bz
do. Westb.	7½	
Brünn. Lokalb.	5¼	
Buschtherader	7½	182,50 bz B.
Canada Pacifb.	3	75,80 bz G.
Dux-Bodenb.	7½	211,00 bz
Galiz. Karl-L.	4	81,25 G.
Graz-Köflach	7	114,60 bz
Kaschau-Od.	4	69,60 bz
Kronpr. Rud.	4¾	89,70 bz B.
Lemberg-Cz.	6½	102,50 B.
Oesterr. Franz.	3,70	101,50 bz
do. Lokalb.	4	65,50 bz
do. Nordw.	4½	84,25 G.
do. Lit. B. Elb.	5	96,25 G.
Raab-Oedenb.	1	30,20 bz
Reichenb.-P.	3 81	73,50 bz B.
Südöstr. (Lb.)	1	60,10 bz
Tamin-Land.	0	3,50 B.
Unger.-Galiz.	5	
Balt. Eisenb.	3	65,90 bz
Donetzbahn	5	98,60 bz
Ivang. Domb.	5	101,75 bz
Kursk-Kiew	5	
Mosco-Brest	3	66,25 bz G.
Russ. Staatsb.	5	123,60 bz G.
do. Südwest	7	75,10 bz

	Div.	Kurs
Warsch.-Teres	5	101,75 G.
do. Wien.	15	194,75 G.
Weichselbahn	5	71,25 bz
Amst.-Rotterd.	6¹/₁₀	152,90 G.
Gotthardbahn	6	170,80 bz
Ital. Mittelm.	5⁴/₅	108,70 B.
Ital. Merid.-Bah	7¹/₅	138,25 bz G.
Lüttich-Lmb.	0,45	30,60 bz G.
Lux. Pr. Henri	2	58,90 bz
Schweiz. Centr	5³/₅	147,10 bz
do Nordost	4½	136,40 bz
do. Unionb.	4¼	119,40 bz
do. Westb.	0	41,00 G.
Westsicilian.	4,[illegible]	74,25 bz

Eisenbahn-Stamm-Prioritäten

	Div.	Kurs
Altdm-Colberg	4½	112,00 G.
Bresl-Warsch.	2½	62,00 bz G.
Czakat.-Agr.		
Dux-Bodnb A6.		
Paul-Neu-Rup.	4½	
Prignitz	4½	104,25 bz G.
Szatmar-Nag.	5	
Dortm.-Ensch.	4½	118,50 bz B.
Marienb Mlawk.	5	114,60 bz
Mecklb. Südb.	4	42,70 bz
Ostpr. Südbah	5	115,80 bz
Saalbahn	5	114,50 bz B.
Weimar-Gera	3½	100,30 bz

Eisenb-Prioritäts-Obligationen

	Zins	Kurs
BrslSchwFrbH.		
do. Lit. K.	4	
do. do 1876.		
Bresl.-Warsch	5	
MzLudwh 68/69	4	
do. 81	4	
MecklFr Franz	3½	
Nied-Märk. III. S.		
Oberschl. Lit. B.	3½	
do. Lit. E.	3½	
do. Em. v. 1879	4½	
do Niedrs Zwg.	3½	100,20 G.
do. (StargPos)	4	
Ostpr Südb. I-IV	4½	104,00 B.
Rechte Oderuf	4	
Albrechtsb gar	5	89,25 G.
Busch Gold-Ob	4½	104,00 B.
Dux-Bodenb.	5	90,20 kl. —,—
Dux-PragG-Pr.	5	108,90 B.
do.	4	101,40 G.
Franz.-Josefb.	4	84,10 G.
GalKLudwgb.g.	4½	86,40 G.
do. do. 1882	4½	85,80 G.
Kasch-Oderb.g	5	
do Gold-Pr. g.	4	98,25 bz B.
KronpRudolfb.	4	82,00 bz
do. Salzkammg	4	101,40 bz G.
LmbCzern. stfr	4	78,50 bz
do. do. stpfl.	4	71,70 bz
Oest. Stb. alt, g.	3	84,10 bz
do. Staats-I. II.	5	106,74 bz
do. Gold-Prio.	4	101,00 bz B.
do. Lokalbahn	4½	82,10 G.
do. Nordwestb.	5	
do. NdwB. G.-Pr	5	107,40 B.
do. Lt. B. Elbth.	5	91,50 B.
Raab-Oedenb. Gold-Pr.	3	
Reichenb.-Prior. (SNV)	5	
do. Gold-Prior.	5	
Südöst. B. (Lb.)	3	63,90 bz B.
do. Obligation.	5	102,00 B.
do. Gold Prior	4	100,00 bz B.
Charkow-Asow gar.	5	
Chark. Kr. m. gar.	5	100,80 kl. —,—
Gr. Russ. Eis. gar.	3	79,25 kl. —,—
Jelez-Orel gar.	5	
Jelez-Woron. g.	5	
Ivang.-Dombr. g.	4½	98,80 bz G.
Kozlow-Woron.	5	91,90 bz
Kursk-Chark. g.	5	
do. Chark. As. (O)	5	90,75 bz
do. (Oblig.) gar.	4	
Kursk-Kiew conv	4	91,50 bz
Losowo-Sebast.	5	97,60 bz G.
Mosco-Jaroslaw	5	69,60 bz
do. Kursk gar.	4	87,30 bz G.
do. Rjäsan gar.	4	93,25 G.
do. Smolensk g.	5	101,00 kl. —,—
Orel-Griasy conv	4	90,00 G.
Poti-Tiflis gar.	5	
Rjäsan-Kozlow g	4	91,40 G.
Rjasonk-Morcz. g	5	100,80 bz
Rybinsk-Bolog.	5	94,00 kl. 90,25
Schuja-Ivan. gar.	5	101,90 kl. —,—
Südwestb. gar.	4	92,60 bz G.
Transkaukas. g.	3	75,75 kl. 75,90
Warsch.-Ter. g.	5	101,40 kl. 101,40
Warsch-Wien II.	5	102,00 kl. —,—
Wladikawk. O. g.	4	92,00 bz G.
Zarskoe-Selo	5	99,80 bz G.
Ital. Eisenb.-Obl.	3	58,20 kl. 58,40
Serb. Hyp.-Obl.	5	86,30 bz G.
do. Lit. B.	5	84,25 G.
Süd-Ital. Bahn	3	63,00 kl. 63,30
Central-Pacific	6	110,50 G.
Illinois-Eisenb.	4	99,50 bz
Manitoba	4½	99,00 bz
Northern Pacific	6	113,40 B.
San Louis-Francisco	6	111,60 G.
Southern Pacific	6	112,80 B.

Hypotheken-Certifikate.

	Zins	Kurs
Danz. Hypoth.-Bank	3½	96,10 G.
Dtsche. Grd.-Kr.-Pr. I	3½	115,00 G.
do. do. II.	3½	110,30 B.
do. do. III. abg.	3½	100,90 bz
do. do. IV. abg.	3½	100,50 G.
do. do. V. abg.	3½	96,25 G.
do. Hp. B. Pf. IV. V. VI.	5	110,00 G.
do. do.	4	102,00 bz G.
Hmb. Hyp.-Pf. (rz 100)	4	101,50 bz G.
do. do. (rz 100)	3½	98,25 bz G.
Meininger Hyp-Pfdbr.	4	101,50 bz G.
do. Pr.-Pfdbr.	4	131,90 B.
Pr B.-Cr. unkb (rz 110)	5	112,60 bz G.
do. Sr. III. V. VI (rz 100)	5	106,75 G.
do. do. (rz. 115)	4½	115,90 bz
do. do. X. (rz. 110)	4½	111,11 G.
do. do. (rz. 100)	4	101,70 B.
Pr. Centr.-Pf. (rz 110)	5	
do. do. (rz. 110)	4½	
do. do. (rz. 100)	4	102,20 bz
do. do. (rz. 100)	3½	95,60 bz
do. do. kündb.	4	100,80 G.
Pr. Centr.-Pf. Com.-O.	3½	98,25 bz
Pr. Hyp.-B. I. (rz. 120)	4½	117,75 G.
do. do. VI. (rz. 110)	5	111,90 B.
do. div. Ser. (rz. 100)	4	101,60 bz G.
do. do. (rz. 100)	3½	98,50 G.
Prs. Hyp.-Vers.-Cert.	4½	
do. do. do.	4	102,00 bz G.
do. do. do.	3½	98,50 G.
Schles. B.-Cr. (rz. 100)	4	102,50 G.
do. do. (rz. 100)	3½	99,10 B.
Stettin. Nat.-Hyp.-Cr.	5	103,00 G.
do. do. (rz. 110)	4½	104,80 G.
do. do. (rz. 110)	4	101,10 bz
do. do. (rz. 100)	4	99,25 B.

Bankpapiere.

	Div.	Kurs
B. f. Sprit-Prod. H	3¾	78,75 G.
Berl. Cassenver.	5½	135,00 G.
do. Handelsges.	10	203,25 bz
do. Maklerver.	10	135,50 bz
do. Prod.-Hdbk.	5	310,00 B.
Börsen-Hdlsver.	10½	169,00 B.
Bresl. Disc.-Bk.	6½	114,50 G.
do. Wechslerbk.	6	112,25 bz G.
Danz. Privatbank	8½	
Darmstädter Bk.	9	182,50 bz G.
do do. junge	9	172,50 bz
Deutsche Bank	9	175,90 bz G.
do Genossensch	7½	134,00 bz B.
do. Hp. Bk. 60 pCt.	6½	111,90 B.
Disc.-Command.	12	252,10 bz
Dresdener Bank	9	190,25 bz
Gothaer Grund-creditbank	0	90,10 j. 95,90
Internat. Bank	—	139,10 bz G.
Königsb. Ver.-Bk	6	109,25 B.
Leipziger Credit	10	204,10 G.
Magdeb. Priv.-Bk	4⁹/₁₀	
Maklerbank	8	126,50 bz B.
Mecklenb. Hyp. u. Wechs.	7½	130,80 B.
Meininger Hyp.-Bank 50 pCt.	5	103,00 bz B.
Mitteld. Crdt.-Bk.	6	121,25 bz
Nationalbk. f. D.	9	163,10 bz
Nordd. Grd.-Crd.	0	88,50 bz
Oester. Credit-A.	9¹/₁₆	180,25 bz
Petersb. Disc.-Bk	15	188,00 bz
do. Intern. Bk.	12³/₅	149,90 bz G.
Posen. Prov.-Bk.	5½	
Pr. Bodencr.-Bk.	6½	122,25 B.
do. Cnt-Bd. 50 pCt	9½	154,00 bz B.
do. Hyp.-Akt.-Bk	6½	121,50 bz G.
do. Hyp.-V. A. G. 25 pCt.	8	114,75 bz G.
do. Immob.-Bank 80 pCt.	7	595,00 bz G.
do. Leihhaus	0	81,00 c. 115,00
Reichsbank	5,40	137,00 bz
Russische Bank	0	75,50 bz G.
Schles. Bankver.	7	133,00 bz
Warsch. Comrzb.	8½	
do. Disconto	8½	

Industrie-Papiere.

	Div.	Kurs
Allg. Elekt.-Ges.	9	227,75 bz G.
Anglo Ct. Guano	10	161,00 bz G.
Bauges. Berl.-Charl.	1	150,00 bz G.
Bauges. City St.-Pr.	2	96,50 G.
Bauges. Dtsche. Bau	7	114,50 bz G.
Bauges. Hann. St.-P.	6	104,75 B.
Bauges. Humb.	7	145,10 G.
Moabit	6	137,10 G.
Passage	3	99,60 bz
U. d. Linden	0	49,50 bz
Berl. Elektr-W.	8	195,10 et bz G.
Berl. Lagerhof	0	107,40 bz
do. do. St.-Pr.	10½	129,00 bz
Ahrens Br., Mbt.	1	90,60 bz G.
Berl. Bock-Br.	1	100,50 bz
Schultheiss-Br	15	270,00 G.
Bresl. Oelw.	5¾	94,75 bz
Deutsch. Asph.	4	87,25 bz G.
Dynamit Trust.	8½	168,75 bz G.
Erdmannsd. Sp	6	107,00 G.
Glauz. Zucker	7½	107,50 bz G.
Gummi Harbg.-Wien	25	284,25 bz G.
do. Schwanitz	12	193,00 G.
do Voigt Winde	6	133,10 G.
do. Volpi Schlüt	5	109,50 G.
Hemmoor Cem	12	161,00 B.
Köhlm. Strk.	7	231,00 B.
Körbisdf. Zuck.	5	105,00 G.
Löwe & Co.	15	345,50 bz G.
Bresl. Linke	9	178,00 bz
do. Hofm.	9	176,75 bz B.
Germ-Vrz.-Akt	—	149,00 bz G.
Görlitz cv.	10	157,75 B.
Görl. Lüdr.	12	176,90 bz
Grusonwrk.	10	188,60 bz G.
H. Paucksch.	6	115,60 G.
Schwarzkopff.	14	260,00 j. 250,00
Stettin. Vulk.-B.	6	151,50 bz G.
Sudenburg	16	293,00 bz
O.-Schl. Cham.	10	147,75 G.
do. Draht-Ind.		
do. Portl.-Cem.	10	140,00 bz G.
Oppeln Cem-F.	6	123,90 bz
do. (Giesel)	12	150,00 B.
Gr. Berl. Pferdb	12½	260,75 bz
Hamb. Pferdeb.	5½	142,25 bz G.
Potsd. cv. Pfdrb	7½	133,00 a 55,00
Posen. Sprit-F.	3	
Rositzer Zuck.	8½	115,00 bz B.
Schles. Cem.	18½	198,0. bz G.
Stett Bred. Cem	15	167,50 B.
do. Chamott.	30	383,00 G.
Bgw. u. H.-Ges. Aplerbecker	3½	214,00 bz G.
Berzelius	6½	125,25 bz G.
Bismarckhütte	14	230,00 bz G.
Boch Gussst-F.	12½	255,75 bz G.
Donnersmrck	3	93,75 cv. 122,00
Dortm St-Pr A	3	128,75 bz
Gelsenkirchen	6	208,00 j. 198,00
Hibernia	7½	228,75 bz
Hörd. St.-Pr.-A.	6	128,50 bz G.
Inowracl. Salz	0	60,10 bz G.
König u. Laura	6½	175,60 bz G.
Lauchham. cv.	7	169,90 a 133,25
Louis. Tief St Pr	7½	190,00 bz G.
Oberschl. Bd.	5½	120,25 bz G.
do. Eisen-Ind.	12	212,00 bz G.
Redenh. St. Pr.	9	130,00 bz
Riebeck. Mont.	11	197,90 bz
Schles. Kohlw	0	81,50 bz G.
do. Zinkhütt.	9	198,60 G.
do. do. St.-Pr.	9	199,25 bz
Stolb. Zk.-H.	2½	79,00 bz G.
do. St.-Pr.	7½	141,50 bz
Tarnowitz cv.	0	
do. do. St Pr.	6	

Druck und Verlag der Hofbuchdruckerei von W. Decker & Comp. (A. Röstel) in Posen.